

Ausbildung zum Fischwirt/in (m/w/d) Fachrichtung Aquakultur und Binnenfischerei



Wasser ist dein Element? Die Vermehrung und Haltung von (bedrohten) Fischen ist genau dein Ding? Angeln zählt vielleicht zu deinen Hobbys? Du arbeitest gerne bzw. möchtest gerne im Freien, in der Natur oder am Wasser arbeiten? Eine wechselnde Witterung macht dir nichts aus? Und du bringst vielleicht auch schon gleich ein gewisses Maß an technischer Begabung und handwerklichem Geschick mit? Dann ist die Ausbildung zum Fischwirt bzw. zur Fischwirtin genau das Richtige für dich! Komm zum Bezirk Schwaben und lerne einen besonders vielfältigen, traditionsreichen und zukunftsorientierten Beruf und lasse dich in vielen unterschiedlichen Bereichen wie Fischbiologie, Betriebswirtschaft oder auch Fischverarbeitung ausbilden.

Schwaben hat eine vielfältige und artenreiche Kulturlandschaft. Sie zu bewahren, mit der Umwelt und den vorhandenen Ressourcen so schonend wie möglich umzugehen, ist Ziel und Aufgabe des Bezirks Schwaben. Dazu unterhält dieser seit 1991 den Schwäbischen Fischereihof in Salgen (nördlich von Mindelheim, Landkreis Unterallgäu).

Aufgaben und Tätigkeiten

Zum Arbeitsalltag eines Fischwirts bzw. einer Fischwirtin gehören folgende Aufgaben:

- Vermehrung, Aufzucht und Haltung von Speise-, Besatz- sowie teilweise Zierfischen
- Erhaltung und Schutz bedrohter Fischarten durch Nachzucht und Wiederansiedlung
- Aussetzen der gezüchteten Fische in ihr natürliches Lebensumfeld der heimischen Gewässer
- Überprüfung des Entwicklungs- und Gesundheitszustandes sowie des Wohlbefindens der gehaltenen Fische
- Bewirtschaftung, Untersuchung und Befischung von Binnengewässern und deren Fisch- und Krebsbeständen
- Einhaltung von Tier-, Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen
- Untersuchung und Bewertung der Wasserqualität
- Pflege und Instandhaltung von Teich- und Beckenanlagen, Fischfanggeräten, technischer Ausstattung und Gerätschaften
- Verarbeitung und Vermarktung der gefangenen/gezüchteten Fische

Die Lebensbedingungen der Fische müssen ständig überwacht werden. Unregelmäßige Arbeitszeiten (z. B. am Wochenende) sind deshalb im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Jugendarbeitsschutzgesetz) nicht ausgeschlossen.

Beginn der Ausbildung:

am 1. Sept.

Dauer:

3 Jahre

(Verkürzung möglich)

Monatliche Vergütung:

Stand: 01.05.2026

1. Ausbildungsjahr:

1.368,26 €

2. Ausbildungsjahr:

1.418,20 €

3. Ausbildungsjahr:

1.464,02 €

zzgl. jährliche Sonderzahlung



bezirk-schwaben.de/karriere

Ablauf der Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet im Schwäbischen Fischereihof des Bezirks Schwaben in Salgen (Landkreis Unterallgäu) statt.

Die Ausbildung erfolgt im dualen System und beinhaltet neben der praktischen Ausbildung auch die theoretische Ausbildung. Diese erfolgt am Staatlichen Beruflichen Zentrum in Starnberg im Blockunterricht (mehrmals jährlich zwei- bis dreiwöchiger Berufsschulunterricht). Während dieser Zeit wohnen und leben alle Auszubildenden gemeinsam im Internat des Instituts für Fischerei direkt neben der Fischzucht.

Ergänzt wird die theoretische Ausbildung durch eine überbetriebliche Ausbildung an der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Fischerei, wochenweise an verschiedenen Standorten in Bayern, u.a. Landsberg am Lech, Starnberg, Höchststadt und Nonnenhorn.

Zum Ende des zweiten Ausbildungsjahres erfolgt eine Zwischenprüfung. Am Ende der Berufsausbildung findet die Abschlussprüfung statt. Nach erfolgreichem Ablegen der Abschlussprüfung wird mit dem Zeugnis der Abschluss „Fischwirt“ bzw. „Fischwirtin“ der Fachrichtung Aquakultur und Binnenfischerei verliehen.

Die wichtigsten Fächer während der Ausbildung zum Fischwirt bzw. zur Fischwirtin ...

... im Berufsschulunterricht (theoretische Ausbildung):

- Betriebsführung
- Grundlagen der Fischerei
- Fischereiliche Erzeugung
- Fischereitechnik

...in der überbetrieblichen Ausbildung:

- Technik in der Fischwirtschaft
- Verarbeitung und Vermarktung von Fischen
- Herstellung und Reparatur von Fischereigeräten
- Fluss- und Seenfischerei
- Karpfenteichwirtschaft, Forellenteichwirtschaft oder Kreislaufsysteme

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Nach Abschluss der Ausbildung und mindestens zweijähriger Berufserfahrung besteht die Möglichkeit sich bei der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Fischerei zum Fischwirtschaftsmeister bzw. zur Fischwirtschaftsmeisterin weiter zu qualifizieren.

Wir bieten:

- Einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden im öffentlichen Dienst (TVAöD)
- 30 Urlaubstage/Jahr
- Vermögenswirksame Leistungen, Lernmittelzuschuss und eine Abschlussprämie bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung
- Mitarbeiter/-innen events

MIT DIR

Wir freuen uns über deine Bewerbung!

Bitte sende diese über unser Bewerberportal im Internet:

bezirk-schwaben.de/karriere

Hier findest Du auch die Bewerbungsfristen und unsere Kontaktdaten für Fragen.

Für Fragen steht Dir das Team des Schwäbischen Fischereihofes unter 08266/86265-11 gerne zur Verfügung.

**Der Bezirk Schwaben ist
zertifiziert durch
audit berufundfamilie**



bezirk-schwaben.de/karriere